

## Teilnahme und Kosten

(bitte ausfüllen)

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Bioland-Einführungskurs vom 26.-27.02.2016, zum Seminar „Wirtschaftlichkeit einer Imkerei“ am 27.02.2016 und/oder zur Bioland-Imkertagung vom 28.-29.02.2016 an:

Teilnahmebeiträge

Einführungskurs (Fr. u. Sa.)  85,00 €  
Seminar „Wirtschaftlichkeit einer Imkerei“ (Sa.)  60,00 € Bioland-Mitglieder  
Imkertagung (So. u. Mo.)  75,00 € Andere  
 90,00 € Bioland-Mitglieder  
 120,00 € Andere

Verpflegung (Pauschalen inkl. Raumkosten u. a.)

Freitag 29,00 €  Sonntag 68,00 €  
 Samstag ohne Abendessen 62,00 €  Montag 62,00 €  
 Samstag mit Abendessen 68,00 €  vegetarisch  
 Samstag nur Abendessen 17,00 € (nicht an Pauschale gebunden)

Übernachtung mit Frühstück pro Person/Nacht

Freitag  Samstag  Sonntag  
 Einzelzimmer 67,00 €  Doppelzimmer 49,50 €

DZ gemeinsam mit  
Bezahlung aller Beiträge und Kosten **bar vor Ort**, alle Preise inkl. ges. MwSt.

## Anmeldung

bitte per Fax (+49 (0)4262 9590-50) oder E-Mail (tagungsbuero@bioland.de) an das Bioland-Tagungsbüro

RechnungsempfängerIn (bitte korrekte Firmierung für die Quittung)

Betrieb/Firma  
Straße + Hausnr.  
PLZ + Ort  
Telefon

Fax / E-Mail

## TeilnehmerIn

Name, Vorname

Datum, Unterschrift für Anmeldung

Bei Absage weniger als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bzw. Nichtteilnahme behalten wir uns eine **Stornogeühr in Höhe von 30,00 € zzgl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten** vor.

# Herausforderungen meistern

Was sind eigentlich die Herausforderungen und Fragen im Alltag, vor die mich meine Imkerei stellt? Welche Themen beschäftigen mich? Ein paar davon sollen auf der Bioland-Imkertagung 2016 herausgegriffen werden. In den Fokus rücken an den zwei Tagen die Varroaregulierung, Nahrungsversorgung, Vitalität der Bienenvölker sowie die Rückstandsfrage. Bioland-Präsident Jan Plagge ergänzt die betrieblichen Themen um Aktuelles aus Verband und Politik. Am Sonntagabend wandert der Blick gezielt über den Betrieb hinaus zu einem selbst. In lockerer Runde wollen wir darüber sprechen, dass Burnouts oder Krisen in den besten Familien vorkommen, aber doch umgangen werden können. Mit der Verkostung mitgebrachter Honige und anderer Imkereiprodukte lassen wir den Abend dann ausklingen.

Neben der Bioland-Imkertagung wird Freitag und Samstag wieder ein Bioland-Einführungskurs für angehende Bioland-ImkerInnen angeboten. Hier wird es vor allem darum gehen, was in der ökologischen Imkerei erlaubt ist und was nicht. Erfahrene Imker- und BeraterInnen gehen auf die Völkervermehrung, Varroabehandlung und Kontrollanforderungen ein.

Neu ist die Möglichkeit, sich zusätzlich am Samstag intensiv mit der Wirtschaftlichkeit einer Imkerei auseinanderzusetzen. Welche Kosten muss ich als ImkerIn einplanen, um erfolgreich wirtschaften zu können? Wo liegen versteckte Posten und was ist gezielt zu beachten? Diese Fragen beleuchten die Referenten in den Bereichen Urproduktion, Vermarktung, Veredelung sowie Personal.

Bioland-Imkertagung 2016

Bioland-Imkertagung 2016

## Veranstalter

Bioland e.V., Kaiserstraße 18, D-55116 Mainz

## Tagungsort

Parkhotel Kolpinghaus Fulda Betriebs GmbH  
Goethestr. 13, D-36043 Fulda  
Tel. +49 (0)661 86500, Fax +49 (0)661 8650111  
www.parkhotel-fulda.de

**Anreise:** Wenige Gehminuten vom ICE-Bahnhof Fulda – verlassen Sie diesen in Richtung Ausgang City auf der Bahnhofstraße und biegen Sie links in die Lindenstraße ab, welche in die Goethestraße übergeht.

## Vorbereitungsteam

Birgit Esslinger, Bioland Beratung  
Hans Rosen, Bioland Beratung  
Wolfgang Markowis, Imkerei Wabenwerk, Bioland  
Sinja Lindemann, Bioland Tagungsbüro

## Tagungs-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten

Teilnahmebeitrag Einführungskurs 85,- €

Teilnahmebeitrag Seminar „Wirtschaftlichkeit einer Imkerei“ (max. 30 TeilnehmerInnen) Bioland-Mitglieder 60,- €, Andere 75,- €

Teilnahmebeitrag Imkertagung  
Bioland-Mitglieder 90,- €, Andere 120,- €

Kosten für Verpflegung und Übernachtung auf dem Anmeldeformular  
Bezahlung aller Beiträge und Kosten **bar vor Ort**  
alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt

Bei Absage weniger als 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bzw. Nichtteilnahme behalten wir uns eine **Stornogeühr in Höhe von 30,- € zzgl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten** vor.

## Externe Übernachtung

Wir haben ein Kontingent an Einzelzimmern (pro Person/Nacht ohne Frühstück 63,- €) im Altstadthotel Arte (Doll 2-4, 36037 Fulda, www.altstadthotel-arte.de) reserviert. Sollte das Tagungshaus belegt sein, es aber noch Möglichkeiten geben, an der Tagung teilzunehmen, würden wir Sie in Absprache mit Ihnen im Altstadthotel Arte einbuchen.

## Anmeldung

Bitte schriftlich mit dem Anmeldeformular an:

Bioland e.V. Tagungsbüro  
Bahnhofstraße 15 b, D-27374 Visselhövede  
Tel. +49 (0)4262 959070  
Fax +49 (0)4262 959050  
E-Mail: tagungsbuero@bioland.de

Anmeldeschluss: 29. Januar 2016



**Bioland**

Voller Einsatz für das Beste.

# HERAUSFORDERUNGEN MEISTERN

Bioland-Imkertagung,  
Bioland-Einführungskurs Imkerei und  
Seminar „Wirtschaftlichkeit einer Imkerei“  
26.-29. Februar 2016  
Fulda

Titelfoto: Bioland, Sonja Herpich



# Programm

Bioland-Imkertagung 2016

**17.00 Uhr Umstellung der Imkerei – Wachs und Beuten, Methodik**  
 ■ Helga Pausch,  
 Bienenhof Pausch GmbH, Bioland

**18.30 Uhr Abendessen**

**19.30 Uhr Sitzung des Bioland Bundesfachausschusses Imkerei** (gesonderte Einladung)

parallel: Seminar:  
 Wirtschaftlichkeit einer Imkerei

## Samstag, 27. Februar 2016

In diesem Seminar rückt der betriebswirtschaftliche Gedanke in den Fokus. Welche Kosten muss ich als ImkerIn im Blick haben, um erfolgreich wirtschaften zu können?

**9.30 Uhr Urproduktion – Was kosten Ableger, Königin oder Volk?**  
 ■ Hans Rosen, Bioland Beratung

**10.30 Uhr Kaffeepause**

**11.00 Uhr Fortsetzung Urproduktion**

**12.30 Uhr Mittagessen**

**13.30 Uhr Veredelung und Vermarktung – Welche Form von Vermarktung ist sinnvoll, ist Veredelung zielführend?**  
 ■ Albrecht Pausch,  
 Sprecher Bioland Bundesfachausschuss Imkerei und Bienenhof Pausch GmbH, Bioland

**15.00 Uhr Kaffeepause**

**15.30 Uhr Aspekte der Beschäftigung von Fremdarbeitskräften – verschiedene Varianten, deren Kosten, Nutzen und damit verbundene Pflichten**  
 ■ Dr. Jan-Dirk Bunsen, Imkerei Bunsen, Bioland

**17.00 Uhr Ende des Seminars**

## Bioland-Imkertagung

### Sonntag, 28. Februar 2016

**8.00 Uhr Frühstück**

**9.00 Uhr Begrüßung und Einführung Sammlung von Diskussionsbeiträgen**  
 ■ Moderation: Wolfgang Markowis,  
 Imkerei Wabenwerk, Bioland

**10.00 Uhr Verbandsthemen: Bioland-Zucker und Winterfütterung**  
 ■ Wolfgang Markowis,  
 Imkerei Wabenwerk, Bioland

**Arbeitsgruppe „Gute fachliche Praxis“**  
 ■ Dr. Ronald Jäger,  
 Imkerei Honigjäger, Bioland

**11.00 Uhr Kaffeepause**

**11.30 Uhr Verbandsthemen: Arbeit des Bioland Bundesfachausschusses Imkerei**  
 ■ Albrecht Pausch, Sprecher Bioland Bundesfachausschuss Imkerei

**Sonstiges**

**12.30 Uhr Mittagessen**

**13.30 Uhr Varroaregulierung und alternative Kontrolle des Varroabefalls**  
 ■ Dr. Ralf Büchler, Bieneninstitut/  
 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

**15.00 Uhr Kaffeepause**

**15.30 Uhr Betriebsvorstellung Imkerei Honigjäger**  
 ■ Dr. Ronald Jäger, Bioland-Imkerei

**17.00 Uhr Betriebsvorstellung Blütenmeer Imkerei**  
 ■ Sebastian Kromer, Bioland-Imkerei

**18.30 Uhr Abendessen**

Bioland-Imkertagung 2016

**19.30 Uhr Turbo im Betrieb – Kolbenfresser in der Familie?!**  
 ■ Rolf Brauch, Kirchlicher Dienst auf dem Lande

anschließend gemütliches Beisammensein mit Verkostung von Honig und anderen Imkerei-Produkten

### Montag, 29. Februar 2016

**8.00 Uhr Frühstück**

**9.00 Uhr Auswirkungen der Nahrungsversorgung auf die Vitalität der Bienenvölker**  
 ■ Stefan Keller, Landesanstalt für Bienenkunde/ Universität Hohenheim

**10.30 Uhr Kaffeepause**

**11.00 Uhr Auswirkungen des unterschweligen Eintrags von PSM auf die Vitalität der Honigbienen**  
 ■ Franziska Böhme, Landesanstalt für Bienenkunde/ Universität Hohenheim

**12.30 Uhr Mittagessen**

**13.30 Uhr Diskussion: Bioland-Honig: Rückstände vs. Reinheit**  
 ■ Moderation: Hans Rosen, Bioland Beratung

**14.00 Uhr Bioland im Gespräch: Aktuelles aus Verband und Politik**  
 ■ Impulsvortrag: Jan Plagge,  
 Präsident Bioland e.V.

anschließend Diskussion

**16.00 Uhr Auswertung und Abschluss mit Kaffee und Kuchen**

Mit freundlicher Unterstützung durch:

